

Die Arbeitsgruppe wird eine Organisationssitzung zur Erörterung ihres Arbeitsprogramms und so viele Sitzungen abhalten, wie die Ko-Moderatoren für notwendig erachten. Die Gruppe wird eine Reihe von Sachverständigen heranziehen, namentlich aus dem System der Vereinten Nationen, der Welthandelsorganisation und anderen Finanz- und Entwicklungsinstitutionen sowie aus der Wissenschaft. Diese Sachverständigen werden eingeladen, Vorträge für die Mitglieder der Arbeitsgruppe zu halten. Darüber hinaus wird sich die Arbeitsgruppe auf einschlägige Dokumente stützen, beispielsweise Berichte der Hauptabteilung Wirtschaftliche und Soziale Angelegenheiten, des Ausschusses für Entwicklungspolitik und der Handels- und Entwicklungskonferenz der Vereinten Nationen. Die Arbeitsgruppe wird der Generalversammlung auf ihrer siebenundsechzigsten Tagung Empfehlungen zur Verbesserung des reibungslosen Übergangs vorlegen, damit diese eine neue Resolution zu dieser Frage verabschieden kann.

66/557. Von der Generalversammlung auf ihrer sechsundsechzigsten Tagung noch zu behandelnde Tagesordnungspunkte

Auf ihrer 93. Plenarsitzung am 24. Dezember 2011 beschloss die Generalversammlung, dass abgesehen von Organisationsfragen und Punkten, die aufgrund der Geschäftsordnung der Versammlung unter Umständen zu behandeln sind, auf ihrer sechsundsechzigsten Tagung weiterhin die folgenden Tagesordnungspunkte zu behandeln sind:

- Punkt 9. Bericht des Wirtschafts- und Sozialrats
- Punkt 10. Umsetzung der Verpflichtungserklärung zu HIV/Aids und der Politischen Erklärungen zu HIV/Aids
- Punkt 11. Sport im Dienste von Frieden und Entwicklung:
 - a) Schaffung einer friedlichen und besseren Welt mit Hilfe des Sports und des olympischen Ideals
- Punkt 12. Weltweite Krise der Straßenverkehrssicherheit
- Punkt 13. 2001-2010: Dekade zur Zurückdrängung der Malaria in den Entwicklungsländern, insbesondere in Afrika
- Punkt 14. Integrierte und koordinierte Umsetzung und Weiterverfolgung der Ergebnisse der großen Konferenzen und Gipfeltreffen der Vereinten Nationen im Wirtschafts- und Sozialbereich und auf damit zusammenhängenden Gebieten
- Punkt 15. Kultur des Friedens
- Punkt 19. Nachhaltige Entwicklung:
 - a) Umsetzung der Agenda 21, des Programms für die weitere Umsetzung der Agenda 21 und der Ergebnisse des Weltgipfels für nachhaltige Entwicklung
- Punkt 22. Gruppen von Ländern in besonderen Situationen:
 - a) Folgemaßnahmen zur Vierten Konferenz der Vereinten Nationen über die am wenigsten entwickelten Länder
- Punkt 30. Bericht des Sicherheitsrats
- Punkt 31. Bericht der Kommission für Friedenskonsolidierung
- Punkt 32. Unterstützung des Systems der Vereinten Nationen für die Bemühungen der Regierungen um die Förderung und Konsolidierung neuer oder wiederhergestellter Demokratien
- Punkt 33. Die konfliktfördernde Rolle von Diamanten

- Punkt 34. Verhütung bewaffneter Konflikte:
a) Stärkung der Rolle der Vermittlung bei der friedlichen Beilegung von Streitigkeiten und der Prävention und Lösung von Konflikten
- Punkt 35. Hartnäckige Konflikte im Gebiet der GUAM-Länder und ihre Auswirkungen auf den Weltfrieden, die internationale Sicherheit und die internationale Entwicklung
- Punkt 36. Die Situation im Nahen Osten
- Punkt 37. Palästina-Frage
- Punkt 39. Die Situation in den besetzten Gebieten Aserbaidschans
- Punkt 40. Frage der Komoreninsel Mayotte
- Punkt 42. Die Situation in Zentralamerika: Fortschritte bei der Gestaltung einer Region des Friedens, der Freiheit, der Demokratie und der Entwicklung
- Punkt 43. Zypern-Frage
- Punkt 44. Bewaffnete Aggression gegen die Demokratische Republik Kongo
- Punkt 45. Frage der Falklandinseln (Malwinen)
- Punkt 46. Die Situation der Demokratie und der Menschenrechte in Haiti
- Punkt 47. Bewaffnete israelische Aggression gegen die irakischen kerntechnischen Anlagen und ihre schwerwiegenden Auswirkungen auf das bestehende internationale System für die friedliche Nutzung der Kernenergie, die Nichtverbreitung von Kernwaffen sowie den Weltfrieden und die internationale Sicherheit
- Punkt 48. Folgen der Besetzung Kuwaits durch Irak und der irakischen Aggression gegen Kuwait
- Punkt 63. Neue Partnerschaft für die Entwicklung Afrikas: Fortschritte bei der Durchführung und internationale Unterstützung:
a) Neue Partnerschaft für die Entwicklung Afrikas: Fortschritte bei der Durchführung und internationale Unterstützung
b) Konfliktursachen und die Förderung dauerhaften Friedens und einer nachhaltigen Entwicklung in Afrika
- Punkt 70. Verstärkte Koordinierung der humanitären Hilfe und Katastrophenhilfe der Vereinten Nationen, einschließlich der Wirtschaftssonderhilfe:
a) Verstärkte Koordinierung der humanitären Nothilfe der Vereinten Nationen
b) Hilfe für das palästinensische Volk
c) Wirtschaftssonderhilfe für bestimmte Länder oder Regionen
- Punkt 72. Bericht des Internationalen Gerichtshofs
- Punkt 75. Bericht des Internationalen Strafgerichtshofs
- Punkt 76. Ozeane und Seerecht:
a) Ozeane und Seerecht
- Punkt 110. Bericht des Generalsekretärs über die Tätigkeit der Vereinten Nationen
- Punkt 111. Bericht des Generalsekretärs über den Friedenskonsolidierungsfonds
- Punkt 113. Wahlen zur Besetzung frei gewordener Sitze in den Hauptorganen:
c) Wahl von fünf Mitgliedern des Internationalen Gerichtshofs

- Punkt 114. Wahlen zur Besetzung frei gewordener Sitze in den Nebenorganen und andere Wahlen:
- a) Wahl von zwanzig Mitgliedern des Programm- und Koordinierungsausschusses
 - c) Wahl von neunundzwanzig Mitgliedern des Verwaltungsrats des Umweltprogramms der Vereinten Nationen
- Punkt 115. Ernennungen zur Besetzung frei gewordener Sitze in den Nebenorganen und andere Ernennungen:
- f) Ernennung von Mitgliedern des Konferenzausschusses
 - g) Ernennung von Mitgliedern der Gemeinsamen Inspektionsgruppe
 - h) Billigung der Ernennung der Hohen Kommissarin der Vereinten Nationen für Menschenrechte
 - i) Ernennung der Richter des Gerichts der Vereinten Nationen für dienstrechtliche Streitigkeiten
 - j) Ernennung der Richter des Berufungsgerichts der Vereinten Nationen
- Punkt 116. Aufnahme neuer Mitglieder in die Vereinten Nationen
- Punkt 117. Weiterverfolgung der Ergebnisse des Millenniums-Gipfels
- Punkt 118. Weltweite Strategie der Vereinten Nationen zur Bekämpfung des Terrorismus
- Punkt 119. Folgeaktivitäten zu der Begehung des zweihundertsten Jahrestags der Abschaffung des transatlantischen Sklavenhandels
- Punkt 120. Durchführung der Resolutionen der Vereinten Nationen
- Punkt 121. Neubelebung der Tätigkeit der Generalversammlung
- Punkt 122. Frage der ausgewogenen Vertretung und der Erhöhung der Zahl der Mitglieder im Sicherheitsrat und damit zusammenhängende Fragen
- Punkt 123. Stärkung des Systems der Vereinten Nationen:
- a) Stärkung des Systems der Vereinten Nationen
 - b) Die zentrale Rolle des Systems der Vereinten Nationen in der globalen Ordnungspolitik
- Punkt 124. Reform der Vereinten Nationen: Maßnahmen und Vorschläge
- Punkt 125. Folgemaßnahmen zu den Empfehlungen des Unabhängigen Untersuchungsausschusses für das Programm der Vereinten Nationen „Öl für Lebensmittel“ betreffend Verwaltungsführung und interne Aufsicht
- Punkt 127. Internationaler Strafgerichtshof zur Verfolgung der Personen, die für Völkermord und andere schwere Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht im Hoheitsgebiet Ruandas zwischen dem 1. Januar 1994 und dem 31. Dezember 1994 verantwortlich sind, sowie ruandischer Staatsangehöriger, die für während desselben Zeitraums im Hoheitsgebiet von Nachbarstaaten begangenen Völkermord und andere derartige Verstöße verantwortlich sind
- Punkt 128. Internationaler Strafgerichtshof zur Verfolgung der Verantwortlichen für die seit 1991 im Hoheitsgebiet des ehemaligen Jugoslawien begangenen schweren Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht
- Punkt 129. Internationaler Residualmechanismus für die Ad-hoc-Strafgerichtshöfe

- Punkt 130. Zusammenwirken zwischen den Vereinten Nationen, den nationalen Parlamenten und der Interparlamentarischen Union
- Punkt 131. Finanzberichte und geprüfte Rechnungsabschlüsse sowie Berichte des Rates der Rechnungsprüfer:
 - a) Friedenssicherungseinsätze der Vereinten Nationen
 - b) Vom Hohen Flüchtlingskommissar der Vereinten Nationen verwaltete freiwillige Beiträge
 - c) Sanierungsgesamtplan
- Punkt 132. Überprüfung der administrativen und finanziellen Effizienz der Vereinten Nationen
- Punkt 133. Programmhaushaltsplan für den Zweijahreszeitraum 2010-2011
- Punkt 134. Programmhaushaltsplan für den Zweijahreszeitraum 2012-2013
- Punkt 135. Programmplanung
- Punkt 136. Verbesserung der Finanzlage der Vereinten Nationen
- Punkt 137. Konferenzplanung
- Punkt 138. Beitragsschlüssel für die Aufteilung der Ausgabenlast der Vereinten Nationen
- Punkt 139. Personalmanagement
- Punkt 140. Gemeinsame Inspektionsgruppe
- Punkt 141. Gemeinsames System der Vereinten Nationen
- Punkt 142. Bericht über die Tätigkeiten des Amtes für interne Aufsichtsdienste
- Punkt 143. Interne Rechtspflege bei den Vereinten Nationen
- Punkt 144. Finanzierung des Internationalen Strafgerichtshofs zur Verfolgung der Personen, die für Völkermord und andere schwere Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht im Hoheitsgebiet Ruandas zwischen dem 1. Januar 1994 und dem 31. Dezember 1994 verantwortlich sind, sowie ruandischer Staatsangehöriger, die für während desselben Zeitraums im Hoheitsgebiet von Nachbarstaaten begangenen Völkermord und andere derartige Verstöße verantwortlich sind
- Punkt 145. Finanzierung des Internationalen Strafgerichtshofs zur Verfolgung der Verantwortlichen für die seit 1991 im Hoheitsgebiet des ehemaligen Jugoslawien begangenen schweren Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht
- Punkt 146. Verwaltungs- und haushaltstechnische Aspekte der Finanzierung der Friedenssicherungseinsätze der Vereinten Nationen
- Punkt 147. Finanzierung der Interims-Sicherheitstruppe der Vereinten Nationen für Abyei
- Punkt 148. Finanzierung der Mission der Vereinten Nationen in der Zentralafrikanischen Republik und in Tschad
- Punkt 149. Finanzierung der Operation der Vereinten Nationen in Côte d'Ivoire
- Punkt 150. Finanzierung der Friedenstruppe der Vereinten Nationen in Zypern
- Punkt 151. Finanzierung der Mission der Organisation der Vereinten Nationen in der Demokratischen Republik Kongo
- Punkt 152. Finanzierung der Stabilisierungsmission der Organisation der Vereinten Nationen in der Demokratischen Republik Kongo
- Punkt 153. Finanzierung der Mission der Vereinten Nationen in Osttimor

- Punkt 154. Finanzierung der Integrierten Mission der Vereinten Nationen in Timor-Leste
- Punkt 155. Finanzierung der Mission der Vereinten Nationen in Äthiopien und Eritrea
- Punkt 156. Finanzierung der Beobachtermission der Vereinten Nationen in Georgien
- Punkt 157. Finanzierung der Stabilisierungsmission der Vereinten Nationen in Haiti
- Punkt 158. Finanzierung der Übergangsverwaltungsmission der Vereinten Nationen im Kosovo
- Punkt 159. Finanzierung der Mission der Vereinten Nationen in Liberia
- Punkt 160. Finanzierung der Friedenssicherungstruppen der Vereinten Nationen im Nahen Osten:
 - a) Beobachtertruppe der Vereinten Nationen für die Truppenentflechtung
 - b) Interimstruppe der Vereinten Nationen in Libanon
- Punkt 161. Finanzierung der Mission der Vereinten Nationen in Südsudan
- Punkt 162. Finanzierung der Mission der Vereinten Nationen in Sudan
- Punkt 163. Finanzierung der Mission der Vereinten Nationen für das Referendum in Westsahara
- Punkt 164. Finanzierung des Hybriden Einsatzes der Afrikanischen Union und der Vereinten Nationen in Darfur
- Punkt 165. Finanzierung der Tätigkeiten aufgrund der Resolution 1863 (2009) des Sicherheitsrats

2. Beschlüsse aufgrund der Berichte des Ersten Ausschusses

66/513. Verifikation unter allen Aspekten, einschließlich der Rolle der Vereinten Nationen auf dem Gebiet der Verifikation

Auf ihrer 71. Plenarsitzung am 2. Dezember 2011 nahm die Generalversammlung Kenntnis von dem Bericht des Ersten Ausschusses⁵⁴.

66/514. Überprüfung der Umsetzung der Erklärung über die Festigung der internationalen Sicherheit

Auf ihrer 71. Plenarsitzung am 2. Dezember 2011 beschloss die Generalversammlung auf Empfehlung des Ersten Ausschusses⁵⁵, den Punkt „Überprüfung der Umsetzung der Erklärung über die Festigung der internationalen Sicherheit“ in die vorläufige Tagesordnung ihrer achtundsechzigsten Tagung aufzunehmen.

66/515. Die Rolle von Wissenschaft und Technologie im Kontext der internationalen Sicherheit und der Abrüstung

Auf ihrer 71. Plenarsitzung am 2. Dezember 2011 beschloss die Generalversammlung auf Empfehlung des Ersten Ausschusses⁵⁶, den Punkt „Die Rolle von Wissenschaft und Technologie im Kontext der internationalen Sicherheit und der Abrüstung“ in die vorläufige Tagesordnung ihrer siebenundsechzigsten Tagung aufzunehmen.

⁵⁴ A/66/405.

⁵⁵ A/66/406, Ziff. 7.

⁵⁶ A/66/411, Ziff. 7.